Pressemitteilung



Hannover, 01.12.2022

lakog niedersachsen wird Mitglied im Landesfrauenrat Niedersachsen

Hannover – 2. Delegiertenversammlung LFRN & Fachforum "Istanbul-Konvention – Umsetzung in der Kommune" am 12.11.2022 im Stephansstift Hannover-Kleefeld

Am 12.11.2022 wurde die Landeskonferenz der Gleichstellungsbeauftragten an Hochschulen in Niedersachsen (lakog niedersachsen) auf der Delegiertenversammlung des Landesfrauenrates Niedersachsen (LFRN) zum 01.12.2022 einstimmig in den Dachverband niedersächsischer Frauenorganisationen aufgenommen. Nach einem langjährigen Austausch auf Vorstandsebene begrüßt die lakog niedersachsen diese neue Form der Einbindung.



Foto: Landesfrauenrat Niedersachsen

Gruppenbild mit Vorstandsmitgliedern des Landesfrauenrates Niedersachsen (rechte und linke Seite) und den Neu-Mitgliedern aus der lakog niedersachsen, dem Paritätischen Wohlfahrtsverband und der LAGEN (Mitte)

Die lakog niedersachsen steht seit 1992 für die interne und externe Vernetzung der Hochschulgleichstellungsbeauftragten. Durch die Mitgliedschaft im LFRN kann die lakog niedersachsen diese externe Vernetzung intensivieren und ausbauen. Im Gegenzug kann die lakog niedersachsen dem LFRN wichtige Impulse für das Beschäftigungsfeld Hochschule und Wissenschaft geben. Die Erreichung der Parität bei der Besetzung von Führungspositionen an den Hochschulen ist ein gemeinsames Ziel beider Verbände.

Weitere inhaltliche Schnittmengen finden sich unter anderem in der Beseitigung von Diskriminierungen und Benachteiligungen von Frauen. Zum Beispiel deren Schutz vor allen Erscheinungsformen geschlechtsbezogener Gewalt, die Vereinbarkeit von Erwerbs- und Care-Arbeit und die Beschäftigung mit dem geschlechtergerechten Einsatz öffentlicher Mittel.

Die Landeskonferenz freut sich auf eine gewinnbringende Mitgliedschaft im Landesfrauenrat Niedersachsen und auf die gemeinsame politische Arbeit in Niedersachsen.

Die lakog niedersachsen engagiert sich seit 1992 für die Gleichberechtigung der Geschlechter in Forschung, Lehre, Studium und Hochschule als Organisation. In diesem Sinne gestaltet sie aktuelle hochschulpolitische Diskussionen und Programme mit und führt eigene Projekte durch. Die Landeskonferenz hat das Ziel, Gleichstellungspolitik als Kriterium der Qualitätssicherung in Hochschulplanung und Hochschulentwicklung zu etablieren.

Vorstand lakog niedersachsen: Brigitte Just, Dr.in Silvia Lange und Nadine Nelle Homepage der lakog niedersachsen: www.lakog-niedersachsen.de

Kontakt über die Geschäftsstelle lakog niedersachsen: Dr. in Jenny Bauer, E-Mail-Adresse: <u>la-kog-niedersachsen@hs-hannover.de</u>, Telefon: 0511/92 96 84 58

Postadresse: Geschäftsstelle lakog niedersachsen, c/o Hochschule Hannover, Bismarckstr. 2, 30173 Hannover